WINDROSE
HOME OF LUXURY TRAVEL

PRIVATE RUNDREISE

9 TAGE

ab 4.890 € pro Person

JORDANIEN

JORDANIEN - AUF NEUEN WEGEN

Bei der ein oder anderen Wanderung die Schönheit der Natur entdecken

FINEST MOMENTS

- **Wandern im Wald, im Canyon oder der Wüste** Natur hautnah
- **Baden im Toten Meer** Wie auf Wolken schweben
- **Übernachten im Wadi Rum** Schlafen unter den Sternen
- **Natur & Luxus** Trotz wilder Abenteuer Schlafen wie ein König

Wandern Sie durch wildes, von kleinen Oasen durchzogenes Bergland, unter hängenden Gärten vorbei durch eine Schlucht zum Toten Meer und in der Weite der Wüste Wadi Rum. Entdecken Sie zu Fuß die berühmte Felsenstadt Petra. Die Nabatäer hinterließen hier monumentale aus vielfarbigem Sandsteinen geschlagene Grabtempel und ein ausgeklügeltes Bewässerungssystem mit heute noch intakten Zisternen. Trekking in Jordanien bedeutet Natur und Kultur auf Schritt und Tritt. Nicht nur die Zeugen alter Karawanenrouten begegnen Ihnen im wüstenartigen Bergland, sondern auch die im Abendlicht rötlich leuchtende Steinwüste. Die „Sieben Säulen der Weisheit" nennt man die wuchtigen Felstürme im Wadi Rum, die bereits Lawrence von Arabien beeindruckten. Farben von ockergelb über rosarot bis hin zu blau und grün werden Sie in ihren Bann ziehen!

1. Tag | FLUG NACH AMMAN

Sie fliegen mit Royal Jordanian Airlines am Nachmittag (Flugdauer ca. 4,5 Std.) nach Amman. Ankunft am Abend. „Merhaba" und Willkommen in Jordanien! Sie werden am Flughafen herzlich empfangen. Anschließend Privattransfer vom Flughafen zum Hotel.

2. Tag | AMMAN: AJLOUN

Ein privater Ausflug bringt Sie nach Ajloun. Die hügelige Stadt ist bekannt für seine beeindruckenden Ruinen der Ajloun-Burg aus dem 12. Jahrhundert. Das wunderschöne Naturschutzgebiet besteht aus 13 km² sanfter Hügellandschaft, dominiert von offenen Wäldern und einer beeindruckenden Vielfalt von Pflanzen- und Tierarten. Das satte Grün macht Ajloun zu einem beliebten Ort für Wanderer, vor allem im Frühling, wenn das Reservat mit Wildblumen glänzt. Das Ajloun Forest Reservat wurde 1987 gegründet, um die Erhaltung dieses wichtigen Ökosystems der immergrünen Eichenwälder zu gewährleisten. Seine Bäume gehören zu einem bedeutenden Teil des Waldvorkommens in Jordanien, welches nur etwa 1% des Landes bedeckt. Hier unternehmen Sie eine Wandertour mit anschließendem Besuch des Soap House. Ihr Weg beginnt am Besucherzentrum des Reservats und führt Sie in das Nachbardorf Orjan. Unterwegs wandern Sie durch dichte, gesunde Wälder mit Eichen-, Pistazien- und orientalischen Erdbeerbäumen. Machen Sie einen kurzen Abstecher zu einer zerstörten Weinpresse, bevor Sie auf Ihrem Weg ins Tal an einem der ältesten Erdbeerbäume im Reservat vorbeikommen. Der Weg steigt am Eagles View Point auf 1.100 m über dem Meeresspiegel an und führt dann hinunter zum Soap House, wo einheimische Frauen im traditionellen Prozess reine Orjan-Olivenseife herstellen. Die Wanderroute „Soap House Trail" ist

ganzjährig geöffnet und dauert ca. 2-3 Stunden bei einer Länge von 6-7 km. Es gibt eine Vielzahl von weiteren Wanderwegen durch das Reservat, zum Beispiel den „Roe Deer Trail“, den „Rockrose Trail“ oder den „Ajloun Castle Trail“. Wir beraten Sie gerne zu den Schwierigkeitsgraden und finden genau das Richtige für Sie! (F/P)

3. Tag | AMMAN - WADI MUJEB -BERG NEBO - TOTES MEER

Am Vormittag erkunden Sie das Wadi Mujeb. Das Wadi ist eine Schlucht im Bergland Jordaniens, östlich des Toten Meeres und liegt 90 km südlich von Amman. Sie endet 410 m unter dem Meeresspiegel am Toten Meer. Sie wird auch als "Grand Canyon Jordaniens" bezeichnet und ist das am tiefsten gelegene Naturschutzgebiet der Welt. Der nächstgelegene größere Ort Dhiban liegt 5 km nördlich. Die "Kaiserstraße" durchquert das Tal in zahlreichen Windungen. Durch das Wadi Mujeb fließt der biblische Fluss Arnon. Wandern Sie entlang des „Siq Trail“ durch die beeindruckenden Schluchten des Wadis. Der Weg beginnt am Besucherzentrum in der Nähe der Mujeb-Brücke, wo Sie den freitragenden Weg über den Damm nehmen und dem Flusslauf zwischen hoch aufragenden Sandsteinfelsen bis zum Fuß eines großen Wasserfalls folgen. Abhängig von den saisonalen Niederschlagsmengen kann die Schlucht wassergefüllte Pools enthalten, die tief genug zum Schwimmen sind. Dies ist ein idealer Spaziergang, um langsam zu gehen und das kühle Wasser und den Schatten zu genießen, besonders in der Hitze des Sommers. Die Wanderroute "Siq Trail" ist Morgens am schönsten und in den Monaten von April bis Oktober geöffnet. Die Wanderung dauert circa 2-3 Stunden und wir empfehlen einen Wanderstock und festes Schuhwerk, sowie wasserfeste Kleidung. Auch hier gibt es eine Vielzahl an weiteren Wanderwegen durch die Schlucht, zum Beispiel den „Canyon Trail“, den „Ibex Trail“ oder den „Malaqi Trail“. Im Anschluss fahren zum Berg Nebo, wo sich bei gutem Wetter ein einmaliger Blick ins "Gelobte Land" bietet, das Moses nicht betreten durfte - er soll hier begraben sein. Frühe Christen errichteten dort eine kleine Kirche, die im Laufe der Jahrhunderte zu einem riesigen Komplex ausgebaut wurde. Am Abend erreichen Sie Ihr Hotel am Toten Meer. (F/P)

4. Tag | TOTES MEER

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Das Tote Meer ist mit rund 400 m unter dem Meeresspiegel der tiefste Punkt der Erde. Die größte Attraktion des Toten Meeres ist das hochkonzentrierte Salzwasser selbst. Außergewöhnlich warm und mineralreich zieht es seit der Antike Besucher wie beispielsweise Ägyptens schöne Königin Kleopatra an. Sie haben Zeit, sich den Badefreuden der etwas anderen Art hinzugeben: Untergehen ist bei dem enormen Auftrieb nicht möglich und wie auf den bekannten Fotos kann man Zeitung lesend im Wasser treiben! Sie haben die Muße, um das Tote Meer ganz entspannt zu genießen. (F)

5. Tag | TOTES MEER - PETRA

Zunächst geht die heutige Fahrt entlang des Ostufers gen Süden. Danach verlassen Sie den Großen Afrikanischen Grabenbruch, der hier sein nördliches Ende hat. Sie reisen auf der alten Königstraße durch den "Grand Canyon" von Jordanien. Unternehmen Sie heute eine weitere Wanderung, denn eine unbeschreibliche Naturschönheit wartet im Biosphärenreservat Dana auf Sie. Das Reservat ist mit 320 km^2 das größte Naturreservat Jordaniens. Es liegt etwa 20 km südlich von Tafileh an der alten Königsstraße. Das 1989 eingerichtete Biosphärenreservat ist das älteste von acht jordanischen Naturreservaten. Es umfasst das Wadi Dana mit seinen Nebentälern. Der Höhenunterschied in dieser bergigen Region reicht von 300 m bis zu 1.700 m hohen Felsplateaus. Die Landschaft setzt sich aus den drei Gesteinen Kalkstein, Granit und Sandstein zusammen. Es existieren über 800 Pflanzenarten, 215 Vogelarten und 38 verschiedene Säugetiere innerhalb des Parks. Der Großteil des Reservats ist nur zu Fuß über Wanderwege zu erreichen. Unternehmen Sie eine kleine Wanderung oder genießen die Aussicht von einem Aussichtspunkt. Am Abend erreichen Sie Ihr Hotel in Petra. (F/P)

6. Tag | PETRA

Erkunden Sie die Höhepunkte Petras und genießen Sie mit Muße den Ausblick über das Ruinenfeld und die grandiose Berglandschaft. Die antike Stadt ist eines der "Sieben Weltwunder der Neuzeit" und der wertvollste Schatz Jordaniens. Die Nabatäer, ein emsiges, arabisches Volk, schlugen diese riesige Stadt vor mehr als 2.000 Jahren mühevoll in die Sandsteinwände. Der Weg nach Petra führt über einen versteckten Pfad, der Siq, von mehr als zwei Kilometer Länge, der auf beiden Seiten von hohen Felsen umgeben ist. Schon der Gang durch das schmale Felsental ist ein einzigartiges Erlebnis. Farben und Feldkonstruktionen sind überwältigend. Am Ende der Schlucht erhaschen Sie den ersten Blick auf das Schatzhaus "Khazne al-Firaun". Die massive Fassade, die aus dem rosafarbenen Gesteinsabhang geschlagen wurde, stellt alles um sich herum in den Schatten. Sie wurde im 1. Jahrhundert als Grab eines Nabatäerkönigs gemeißelt und ist ein hervorragendes Beispiel für das technische Genie dieses alten Volkes. Die Schatzkammer ist aber nur das erste der vielen Wunder von Petra. Es gibt hunderte feiner, aus dem Fels geschlagener Gräber mit aufwendigen Inschriften. In Petra steht außerdem ein riesiges, von den Nabatäern im römischen Stil erbautes Theater. Es gibt Obelisken, Tempel, Opferaltäre und Kolonnaden gesäumte Straßen. Lassen Sie sich vom märchenhaften Zauber dieses neuen Weltwunders betören. Neben der bekanntesten Route

durch den Siq zum Schatzhaus gibt es noch viele weitere Wanderwege zu hervorragenden Aussichtspunkten. Starten Sie beispielsweise in Little Petra und betreten die große Schwester über „The Back Door". Gute Wege führen zum Wadi Ghurab hinunter, inmitten mächtiger Sandsteinberge. Der Weg ist teilweise verengt, bevor Sie ein verstecktes Plateau hoch über dem beeindruckenden Abgrund das Wadi Siyyagh erreichen. Gleich dahinter, in die Felswand gehauen, finden Sie das überwältigend schöne Monument „Das Kloster". Es gibt unzählige weitere Wanderrouten rund um Petra mit einer Dauer zwischen 2,5 und 8 Stunden, mit bis zu 17,5 km Länge. Ein Wanderstock und festes Schuhwerk sind absolut empfehlenswert. Die Wege sind uneben und sehr weit. (F/M)

7. Tag | PETRA - WADI RUM

Ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt der Reise erwartet Sie heute: das UNSECO-Welterbe Wadi Rum - ein einmaliger, zeitloser Ort. Während einer bis zu 4-stündigen Rundfahrt auf der umgebauten Pritsche eines offenen Geländewagens erkunden Sie dieses faszinierende Labyrinth aus monolithischen Felsformationen. Immer wieder steigen Sie aus dem offenen Geländewagen aus - grandiose Fotos sind garantiert! Es gibt auch die Gelegenheit, auf einem Dromedar durch die fantastische Landschaft zu schaukeln. Zum Tee erwartet man Sie in einem Beduinenzelt. Das Wadi Rum ist das größte Wadi in Jordanien. Seine Felswände bestehen aus Sandstein und Granit. Hier schufen Wind und Wetter eindrucksvolle Felstürme, die Lawrence von Arabien als "weitläufig, einsam und gottähnlich" beschrieb. Als Schutzgebiet mit einer Fläche von 74.000 Hektar wurde 2011 in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Die bizarr geformten Felsen und roten Sanddünen bilden eine traumhafte Kulisse für unterschiedliche Wandertouren. Es gibt viele verschiedene Routen, aus denen Sie für Ihren Nachmittag auswählen können. Die Wanderungen dauern zwischen 2,5 Stunden mit 4,8 km Länge bis zu 6 Stunden mit 14,5 km Länge. Am Abend erreichen Sie Ihr Wüstencamp im Wadi Rum. Heute speisen Sie wie Beduinen unter dem funkelnden Sternenhimmel der Wüste. (F/A)

8. Tag | WADI RUM - AQABA

Am Vormittag erfolgt ein Privattransfer vom Wadi Rum nach Aqaba. Der Tag steht Ihnen zum Entspannen oder zur eigenen Erkundung der Stadt zur freien Verfügung. Sie verbringen einen traumhaften Tag unter der Sonne Jordaniens! Wie wäre es mit einem Bummel über Aqabas traditionellen Markt? In der Freihandelszone lässt sich nach Lust und Laune feilschen. Bei einer Tour mit dem Glasbodenboot (vor Ort buchbar) lernen Sie Aqabas Unterwasserwelt kennen. Nutzen Sie die freie Zeit, um sich selbst von den enormen Unterschieden zwischen dem Toten Meer und dem Roten Meer zu überzeugen. Hier toben das Leben und die Farbpracht nicht nur unter der Oberfläche. Ein echtes Schnorchel Paradies. (F/A)

9. Tag | AQABA - RÜCKFLUG

Privattransfer vom Hotel zum Flughafen. Rückflug mit Royal Jordanian Airlines über Amman (Flugdauer insg. ca. 7 Std.) nach Frankfurt. (F)

"Es gibt noch viele weitere Ideen für Wandertouren in Jordanien. Beispielsweise das Tal Wadi bin Hammad, welches sich in der Nähe der Stadt Kerak befindet und an der dortigen Kreuzritterburg endet. Sie führt durch zerklüftete Sandsteinfelsen, wobei meist knöcheltief durch seichtes Wasser gegangen wird. Die Tour ist also eher in den wärmeren Monaten des Jahres zu empfehlen. Eine weitere sehr interessante Tour führt ins Wadi Araba. Hier befindet sich einer der beeindruckendsten Wüstenabschnitte in Jordanien, welcher sich auf 150 km vom Toten Meer bis nach Aqaba erstreckt. Das Wadi wird nur selten von Touristen besucht und bietet deshalb eine unberührte Wüstenlandschaft mit dem Siq „Rahma", schroffen Felsen, roten Sanddünen und hin und wieder ein wenig Vegetation. Für Fortgeschrittene bieten wir die Wanderung auf einer 5-tägigen Tour von Dana bis nach Petra, mit Unterbringung in der Feynan Ecolodge und dem Ghbour Whedat Wildniscamp. Möglich ist alles! Yallah, yallah – Auf geht's!"

Tipp von Verena Hartmann, Team Arabien & Afrika

Ihre Reisedesignerin

Verena Hartmann
Team Arabien & Afrika
030-201721-11
afrika@windrose.de

Leistungen

- Flüge mit Royal Jordanian Airlines (andere Fluggesellschaften und Abflughäfen auf Anfrage)
- Fast Track Service am Flughafen bei Ein- und Ausreise
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in bequemen Fahrzeugen und Geländewagen
- 8 Übernachtungen in Hotels
- Frühstück, 4 Picknick, 1 Mittagessen, 2 Abendessen
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung während der Rundreise
- Teils Englisch sprechende Guides bei den Wanderungen
- Eintrittsgebühren
- Visa bei Einreise
- Hochwertige Reiseliteratur

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte	Unterkunft	Kategorie
Amman	2	The St. Regis Amman	5 Sterne
Totes Meer	2	Kempinski Hotel Ishtar	5 Sterne
Petra	2	Mövenpick Resort Petra	4.5 Sterne
Wadi Rum	1	Wadi Rum UFO Luxotel	4.5 Sterne
Aqaba	1	Al Manara, a Luxury Collection Hotel, Saraya Aqaba	5 Sterne

Termine und Preise	Doppelzimmer	Einzelzimmer
21.12.2024 - 31.12.2025	ab 5.590 €	ab 7.440 €
01.06.2025 - 31.08.2025	ab 4.890 €	ab 6.640 €
01.09.2025 - 30.11.2025	ab 5.390 €	ab 7.240 €
01.12.2025 - 20.12.2025	ab 4.890 €	ab 6.640 €
21.12.2025 - 31.12.2025	ab 5.390 €	ab 7.240 €

Preise pro Person.
Weitere Informationen auch zu alternativen Unterkünften finden Sie auf:
https://www.windrose.de/de-de/rundreise-jordanien

Klima und Reisezeit

Frühling und Herbst sind sehr angenehme Reisezeiten. Nachts kann es im Hochland und im Wadi Rum stark abkühlen. Beste Reisezeit für Touren nach Jordanien ist das Frühjahr von März bis Mai. In dieser Jahreszeit ist das Land relativ grün und es blüht selbst in der Wüste. Die zweitbeste Reisezeit sind die Monate Oktober und November. Zwar fehlt dann das Grün des Frühlings; doch sind die Temperaturen auch dann angenehm warm und weder zu heiß noch zu kalt. Im Winter hingegen kann es in den höheren Lagen relativ kalt und feucht werden. Im Sommer steigen die Temperaturen wiederum in weiten Landesteilen auf über 35°C.

Ramadan

Bitte beachten Sie, dass vom 28.02.2025 - 30.03.2025 der Fastenmonat Ramadan stattfindet. Bei Aktivitäten außerhalb des Hotels kann es zu Einschränkungen kommen. Die Gebräuche und Gesetze sind stark durch den Islam und dessen Glaubensinhalte und Wertvorstellungen geprägt. Reisende sollten (insbesondere während des Fastenmonats Ramadan) u.a. durch ihre Kleidung und ihr Verhalten gegenüber diesen religiösen und sozialen Traditionen Respekt zeigen.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass es in den verschiedenen Monaten durch Wasserstände und Zugänglichkeit sein kann, dass einige Wanderungen nicht wie oben beschrieben stattfinden können. Es gibt allerdings an allen Wanderregionen in Jordanien ausreichend alternative Routen, die zu unterschiedlichen Jahreszeiten geöffnet sind.

Unterkünfte

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Unterbringung in den bestmöglichen verfügbaren Hotels vor Ort erfolgt. Das Reiseziel Jordanien erfreut sich einer sehr großen Nachfrage und es gibt nur eine sehr begrenzte Anzahl an Unterkünften. Auch die besten Hotels/Camps entsprechen nicht immer einem Luxus-Standard. Das Erlebnis und die kulturellem Highlights stehen bei dieser Reise im Vordergrund.